

Gliederung

Geleitwort.....	V
Gliederung.....	VII
Abbildungsverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
Erster Teil: Grundlagen.....	1
1. Abschnitt: Einführung.....	1
A. Problemstellung und Zielsetzung.....	1
B. Gang der Untersuchung.....	7
C. Begriffsbestimmungen.....	8
I. Grenzüberschreitende Spaltung.....	8
1. Begriff der Spaltung.....	8
a) Spaltung im Handelsrecht.....	8
b) Spaltung im Steuerrecht.....	10
c) Begriff der Spaltung im Rahmen der vorliegenden Arbeit....	11
d) Abgrenzung zu verwandten Tatbeständen.....	15
(1) Realteilung.....	15
(2) Sachwertabfindung.....	17
(3) Betriebsaufspaltung.....	18
2. Begriff der grenzüberschreitenden Spaltung.....	20
II. In- und ausländische Personengesellschaft.....	22
1. Begriff und Abgrenzung von Personengesellschaft und Mitunternehmerschaft.....	22
2. Begriff der inländischen und ausländischen Personengesellschaft.....	24
III. Spaltungsgegenstand.....	25
1. Begriff des Spaltungsgegenstands.....	25
× 2. Begriff des Teilbetriebs.....	26
× 3. Begriff des Einzelwirtschaftsguts.....	27

D. Prämissen.....	28
I. Prämissen in bezug auf die Ursprungs- und Nachfolgepersonengesellschaften.....	28
1. Gewerblich tätige oHG oder KG.....	28
2. Steuerliche Transparenz der Personengesellschaft aus deutscher Sicht.....	28
3. Keine Qualifikationskonflikte bei der Abkommensanwendung	31
II. Prämissen in bezug auf die Gesellschafter.....	33
1. Gesellschafter der Personengesellschaft - Ausschluß von Doppelstock-Personengesellschaften.....	33
2. Kein Wechsel zwischen unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht.....	34
III. Prämissen in bezug auf die Spaltungsgegenstände.....	34
1. Keine Mitunternehmeranteile	34
2. Teilbetrieb entspricht Betriebsstätte.....	35
3. Keine Einzelwirtschaftsgüter in Drittstaaten	35
2. Abschnitt: Abgrenzung der zu untersuchenden Fälle	36
A. Relevanz des Sitzlandes der Ursprungs- und Nachfolgepersonengesellschaft.....	36
B. Zu untersuchende Fälle bei Spaltung in Einzelunternehmen.....	37
I. Spaltungsgegenstand Teilbetrieb.....	37
II. Spaltungsgegenstand Einzelwirtschaftsgut.....	39
C. Zu untersuchende Fälle bei Spaltung in Personengesellschaften	42
3. Abschnitt: Motive für Spaltungsvorgänge.....	43
A. Flexibilisierung.....	43
I. Anpassung an Anforderungen der Beschaffungs- und Absatzmärkte.....	43
II. Trennung organisatorisch unabhängiger Teilbereiche.....	44
B. Verbesserung von Koordination und Kontrolle	44
C. Mitarbeitermotivation	44
D. Verbesserung der Finanzierungsmöglichkeiten	45
E. Vorbereitung von Veräußerungs- oder Kooperationsvorhaben	45

F. Sanierung.....	46
G. Vermeidung gesetzlicher Einflüsse.....	46
I. Publizitätspflichten.....	46
II. Mitbestimmung.....	47
III. Tarifbindung.....	49
IV. Entflechtung.....	50
V. Haftung.....	50
H. Erlangung von Steuervorteilen.....	51
I. Trennung von Gesellschaftergruppen.....	52
J. Gestaltung von Unternehmungsnachfolge und Erbauseinandersetzung	52
Zweiter Teil: Handels- und steuerrechtliche Spaltungsmodelle.....	55
1. Abschnitt: Handelsrechtliche Spaltungsmodelle.....	55
A. Spaltung in Einzelunternehmen.....	55
B. Spaltung in Personengesellschaften.....	57
I. Spaltung im Wege der partiellen Gesamtrechtsnachfolge.....	57
II. Spaltung im Wege der Einzelrechtsnachfolge.....	59
1. Aufspaltung.....	60
2. Abspaltung.....	63
2. Abschnitt: Steuerliche Spaltungsmodelle.....	67
A. Spaltung in Einzelunternehmen.....	67
I. Spaltung im Wege der Realteilung.....	67
1. Die Realteilungsgrundsätze.....	67
a) Voraussetzungen der Steuerneutralität.....	67
b) Ausübung des Wahlrechts und Ermittlung des Aufgabegewinnanteils.....	71
c) Übergang stiller Reserven zwischen den Gesellschaftern - Kritik an den Realteilungsgrundsätzen und der Kapitalkontenanpassungsmethode.....	75

2. Realteilung und Zwischenerwerb - Prüfungsebenen der Steuerverhaftung.....	78
a) Folgerungen aus der Definition der Realteilung als Betriebsaufgabe bzw. Umkehrvorgang zu § 24 UmwStG.....	78
b) Prüfungsebene bei Spaltung in Einzelunternehmen.....	81
(1) Wertung als Betriebsaufgabe.....	81
(2) Wertung als Umkehrvorgang zu § 24 UmwStG.....	82
(3) Vergleich der Wertungen.....	83
c) Behandlung der Einbringung bei Zwischenerwerb.....	84
II. Spaltung im Wege des Ausscheidens gegen Sachwertabfindung....	86
1. Steuerliche Behandlung.....	86
2. Abgrenzung zur Realteilung.....	89
3. Sachwertabfindung und Zwischenerwerb - Prüfungsebenen der Steuerverhaftung.....	90
B. Spaltung in Personengesellschaften.....	92
I. Spaltung im Wege der Realteilung bzw. Sachwertabfindung.....	92
1. Aufspaltung.....	92
2. Abspaltung.....	95
II. Spaltung im Wege der Einbringung.....	98
1. Möglichkeiten zur steuerneutralen Einbringung von Betriebsvermögen in die Nachfolgepersonengesellschaft.....	98
a) Einbringung eines Teilbetriebs nach § 24 UmwStG.....	98
b) Einbringung von Einzelwirtschaftsgütern	100
2. Die Person des Einbringenden.....	102
a) Abspaltung.....	102
b) Aufspaltung.....	103
(1) Der Gesellschafter als Einbringender.....	103
(2) Die Gesellschaft als Einbringende.....	104
c) Auswirkungen der unterschiedlichen Sichtweise.....	107
C. Zwischenergebnis.....	109

Dritter Teil: Steuerneutralität der grenzüberschreitenden Spaltung.....	113
I. Abschnitt: Spaltung ohne Ausgleichszahlungen	113
A. Spaltungsgegenstand Teilbetrieb	113
I. Nicht verhaftetes Auslandsbetriebsvermögen.....	113
II. Ausschließliches Inlandsbetriebsvermögen.....	116
III. Zusammentreffen von Inlands- und nicht verhaftetem Auslandsbetriebsvermögen.....	123
1. Spaltung in Einzelunternehmen.....	123
2. Spaltung in Nachfolgespersonengesellschaften.....	125
IV. Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen und Beteiligung unbeschränkt Steuerpflichtiger.....	127
1. Spaltung in Einzelunternehmen.....	128
a) Übernahme des Nicht-DBA-Teilbetriebs durch den Steuerinländer.....	128
b) Übernahme des Nicht-DBA-Teilbetriebs durch den Steuerausländer.....	130
(1) Ausscheiden gegen Sachwertabfindung.....	131
(2) Realteilung.....	133
2. Spaltung in Nachfolgespersonengesellschaften.....	138
a) Beteiligung von Steuerinländern ist nicht geringer als bei der Ursprungsgesellschaft.....	138
(1) Spaltung im Wege der Realteilung bzw. Sachwertabfindung.....	138
(2) Spaltung im Wege der Einbringung.....	140
b) Beteiligung von Steuerinländern ist geringer als bei der Ursprungsgesellschaft.....	143
(1) Spaltung im Wege der Realteilung bzw. Sachwertabfindung.....	143
(2) Spaltung im Wege der Einbringung.....	146
B. Spaltungsgegenstand Einzelwirtschaftgut.....	149
I. Unbewegliches Betriebsvermögen.....	149
1. Nicht verhaftetes Auslandsbetriebsvermögen.....	149
2. Inlandsbetriebsvermögen.....	152

3. Steuerverhaftetes Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen.....	154
a) Unbewegliches Betriebsvermögen in Inlandsbetriebsstätte..	155
b) Unbewegliches Betriebsvermögen in Auslandsbetriebsstätte.....	157
(1) Spaltung in Einzelunternehmen	157
(2) Spaltung in Personengesellschaften.....	158
II. Bewegliches Betriebsvermögen	159
1. Nicht steuerverhaftetes Betriebsvermögen.....	159
2. Betriebsvermögen in inländischer Betriebsstätte	162
3. Betriebsvermögen in Nicht-DBA-Auslandsbetriebsstätte bei Beteiligung von Steuerinländern.....	164
a) Spaltung in Einzelunternehmen	164
b) Spaltung in Personengesellschaften.....	165
III. Anteile an Kapitalgesellschaften.....	166
1. Wesentliche Beteiligungen nach § 17 EStG.....	166
2. Beteiligungen nach § 8 b KStG	167
C. Zwischenergebnis	169
2. Abschnitt: Ausgleichszahlungen.....	184
A. Formen der Ausgleichszahlungen	184
I. Ausgleich bei unterschiedlichen Teilwerten - Spitzenausgleich.....	184
II. Steuerausgleich	188
1. Ausgleich bei unterschiedlichen stillen Reserven	188
2. Ausgleich bei Steuervergünstigungen.....	195
B. Ertragsteuerliche Behandlung der Ausgleichszahlungen	197
I. Ausgleichszahlungen im Rahmen der Realteilung	197
1. Behandlung des Spitzenausgleichs nach der BFH-Rechtsprechung.....	197
a) Darstellung.....	197
b) Kritik	202
2. Behandlung des Spitzenausgleichs nach Ansicht der Finanzverwaltung.....	205
3. Berechnung des Steuerausgleichs	209
II. Ausgleichszahlungen im Rahmen der Sachwertabfindung.....	213
III. Ausgleichszahlungen im Rahmen der Einbringung.....	215

C. Ausgleichszahlungen bei grenzüberschreitender Spaltung.....	223
I. Spaltung mit Teilbetrieben.....	223
1. Übertragung von nicht verhaftetem Auslandsbetriebsvermögen	224
2. Übertragung von Inlandsbetriebsvermögen.....	224
3. Übertragung von Inlands- und nicht verhaftetem Auslandsbetriebsvermögen.....	224
4. Übertragung von Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen bei Beteiligung unbeschränkt Steuerpflichtiger.....	227
a) Steuerneutrale Übertragung	228
b) Erfolgswirksame Übertragung.....	232
II. Spaltung mit Einzelwirtschaftsgütern.....	235
D. Zwischenergebnis	237

Vierter Teil: Folgeprobleme der Spaltung..... 241

1. Abschnitt: Gewerbeertragsteuerliche Behandlung der Spaltung.....	241
A. Realteilung, Sachwertabfindung und Einbringung.....	241
B. Ausgleichszahlungen.....	245
C. Verlustvorträge	246
2. Abschnitt: Auswirkungen auf vorhandenes Sonderbetriebsvermögen..	249
A. Begriff und Behandlung bei Auslandssachverhalten.....	249
B. Spaltung im Wege der Realteilung	251
C. Spaltung im Wege der Einbringung.....	253
3. Abschnitt: Auswirkungen auf die laufende Besteuerung.....	255
A. Verluste.....	255
I. Verlustberücksichtigung i. S. v. § 15 a EStG	255
II. Auswirkungen aufgrund § 2 a EStG	258
1. Darstellung.....	258
2. Auswirkungen bei grenzüberschreitender Spaltung.....	261
B. Steuervergünstigungen	266

Fünfter Teil: Zusammenfassung.....	269
Literaturverzeichnis.....	277
Urteile.....	307
Richtlinien und Verwaltungsanweisungen.....	310
Rechtsquellen.....	312
Sonstige Quellen.....	314
Stichwortverzeichnis.....	315

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Begriff der Spaltung bei Personengesellschaften	12
Abb. 2: Beziehungen zwischen dem Spaltungsbegriff nach § 123 UmwG, dem steuerlichen Spaltungsbegriff für Kapitalgesellschaften und dem definierten Spaltungsbegriff für Personengesellschaften	14
Abb. 3: Mögliche Auslandsanknüpfungen bei der Spaltung von Personengesellschaften	21
Abb. 4: Steuerrelevante Grundkonstellationen grenzüberschreitender Spaltung	37
Abb. 5: Zu untersuchende Fälle für den Spaltungsgegenstand "Teilbetrieb"	38
Abb. 6: Zu untersuchende Fälle für den Spaltungsgegenstand "Einzelwirtschaftsgut"	40
Abb. 7: Aufspaltung durch Einbringung und Naturalteilung	62
Abb. 8: Aufspaltung durch Naturalteilung und Einbringung	63
Abb. 9: Abspaltung durch Einbringung und Sachwertabfindung	64
Abb. 10: Abspaltung durch Sachwertabfindung und Einbringung	65
Abb. 11: Handelsrechtliche Spaltungsmodelle und ihre steuerliche Wertung	110
Abb. 12: Spaltungsgegenstand Teilbetrieb - Spaltungsfälle mit nicht verhaftetem Auslandsbetriebsvermögen	115
Abb. 13: Spaltungsgegenstand Teilbetrieb - Spaltungsfälle mit Inlandsbetriebsvermögen	117
Abb. 14: Spaltungsgegenstand Teilbetrieb - Spaltungsfälle mit Zusammentreffen von Inlands- und nicht steuerverhaftetem Auslandsbetriebsvermögen	123

Abb. 15	Spaltungsgegenstand Teilbetrieb - Spaltungsfälle mit Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen und Beteiligung unbeschränkt Steuerpflichtiger.....	128
Abb. 16:	Spaltungsgegenstand unbewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit nicht verhaftetem Auslandsbetriebsvermögen.....	151
Abb. 17:	Spaltungsgegenstand unbewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit Inlandsbetriebsvermögen	153
Abb. 18:	Spaltungsgegenstand unbewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit steuerverhaftetem Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen.....	155
Abb. 19:	Spaltungsgegenstand bewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit nicht steuerverhaftetem Betriebsvermögen....	161
Abb. 20:	Spaltungsgegenstand bewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit Betriebsvermögen in inländischer Betriebsstätte. 162	162
Abb. 21:	Spaltungsgegenstand bewegliches Einzelwirtschaftsgut - Spaltungsfälle mit Betriebsvermögen in Nicht-DBA-Auslandsbetriebsstätte bei Beteiligung von Steuerinländern.....	164
Abb. 22:	Steuerneutralität bei Spaltung mit Spaltungsgegenstand "Teilbetrieb".....	172
Abb. 23:	Steuerneutralität bei Spaltung in Einzelunternehmen mit Spaltungsgegenstand "unbewegliches Betriebsvermögen" im Inland oder DBA-Staat.....	173
Abb. 24:	Steuerneutralität bei Spaltung in Personengesellschaften mit Spaltungsgegenstand "unbewegliches Betriebsvermögen" im Inland oder DBA-Staat.....	174
Abb. 25:	Steuerneutralität bei Spaltung in Einzelunternehmen mit Spaltungsgegenstand "unbewegliches Betriebsvermögen" im Nicht-DBA-Staat.....	175
Abb. 26:	Steuerneutralität bei Spaltung in Personengesellschaften mit Spaltungsgegenstand "unbewegliches Betriebsvermögen" im Nicht-DBA-Staat.....	176

Abb. 27: Steuerneutralität bei Spaltung in Einzelunternehmen mit Spaltungsgegenstand "bewegliches Betriebsvermögen" in einer Inlands- oder DBA-Staats-Betriebsstätte.....	178
Abb. 28: Steuerneutralität bei Spaltung in Personengesellschaften mit Spaltungsgegenstand "bewegliches Betriebsvermögen" in einer Inlands- oder DBA-Staats-Betriebsstätte.....	179
Abb. 29: Steuerneutralität bei Spaltung in Einzelunternehmen mit Spaltungsgegenstand "bewegliches Betriebsvermögen" in einer Nicht-DBA-Staats-Betriebsstätte.....	180
Abb. 30: Steuerneutralität bei Spaltung in Personengesellschaften mit Spaltungsgegenstand "bewegliches Betriebsvermögen" in einer Nicht-DBA-Staats-Betriebsstätte.....	181
Abb. 31: Steuerneutralität bei Spaltung in Einzelunternehmen mit Spaltungsgegenstand "Anteile an Kapitalgesellschaften" im Fall des § 17 EStG.....	182
Abb. 32: Steuerneutralität bei Spaltung in Personengesellschaften mit Spaltungsgegenstand "Anteile an Kapitalgesellschaften" im Fall des § 17 EStG.....	183
Abb. 33: Spaltungsgegenstand Teilbetrieb - Spaltungsfälle mit Nicht-DBA-Auslandsbetriebsvermögen und Beteiligung unbeschränkt Steuerpflichtiger.....	228
Abb. 34: Die ertragsteuerliche Behandlung von Ausgleichszahlungen.....	239
Abb. 35: Für § 2 a EStG relevante Konstellationen bei Spaltungsgegenstand "Teilbetrieb"	262
Abb. 36: Für § 2 a EStG relevante Konstellationen bei Spaltungsgegenstand "Einzelwirtschaftsgut"	263
Abb. 37: Zusammenfassung der Ergebnisse bei Spaltungsgegenstand "Teilbetrieb".....	273
Abb. 38: Zusammenfassung der Ergebnisse bei Spaltungsgegenstand "unbewegliches Betriebsvermögen"	274
Abb. 39: Zusammenfassung der Ergebnisse bei Spaltungsgegenstand "bewegliches Betriebsvermögen"	275

**Abb. 40: Zusammenfassung der Ergebnisse bei Spaltungsgegenstand
"Anteile an Kapitalgesellschaften" im Fall des § 17 EStG..... 276**